

Kofferadio live - Das Musikevent des DDR-Schlagers

24.07.2008, 13:35 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *HPS Win*

Presseagentur: *HPS Win Entertainment*



Siggi Trzoss

Am 13. Juli war die Biesdorfer Parkbühne in Berlin Pilgerstätte für Fans des DDR-Schlagers aller Altersgruppen. Radio-Moderator Siegfried „Siggi“ Trzoss lud zu seinem fünften „Kofferradio live“ ein und viele Künstler kamen, darunter Julia Axen, Gerti Möller, Regina Thoss, Günter Gollasch, Lutz Jahoda sowie Andrea und Wilfried Peetz. Mit Jessica und Bernd wurden Jungstars der internationalen Showtanzszene als das etwas andere Highlight verpflichtet.

„Kofferradio“ ist eine sehr beliebte Schlagersendung beim Berliner Bürgerradio KB, wo „Siggi“ Trzoss die Hits und Raritäten des Ostens spielt und seit 2001 eine breite Zuhörerschaft gewonnen hat - und das über Berlin hinaus.

Den bunten Reigen an Melodien eröffnete Julia Axen mit einigen ihrer über 500 aufgenommenen Liedern, wie der Song von der „Schönhauser Allee“. Bei 55 Jahre Bühnenerfahrung durfte ein Medley ihrer größten Hits nicht fehlen. Das Showtanzpaar Jessica und Bernd begeisterte die Zuschauer mit seinen Showtänzen. Sehr modern fing es mit einem

„HipHop-Dance“ an. Großen Beifall ernteten beide mit ihrer getanzten Version des Kultklassikers „Do you want that I want“ aus dem Musical „Grease“. Einen Sturm an Applaus gab es für Jessica und Bernd bei dem Mambo „Time of my life“ aus dem Filmhit „Dirty Dancing“. Beide sind mehrfache Berliner und Brandenburger Meister im Turniertanz und Deutsche Meister in Dirty Dancing. Übrigens standen beide beim Entertainer „Siggi“ Trzoß in seiner Talentshow „Lampenfieber“ vor acht Jahren auf der Bühne.

Regina Thoss gehört zu der Riege von Stars, die nach der Wende fast nahtlos an ihre alten Erfolge anknüpfen konnte. Mit „Die Liebe ist ein Haus“ durfte bei diesem Open Air ihr größter Erfolg nicht fehlen. Mit „Die Art wie Du mich liebst“ stellte die charmante Sängerin ihre aktuelle Single vor.

Mit viel Begeisterung wurde der Altmeister der DDR-Unterhaltungskunst Lutz Jahoda begrüßt. Das Publikum sang begeistert bei „Die Blasmusik von Kickritzpotzschen“ mit. Ein Mega-Hit aus den Endfünfzigern. Mit seinem aktuellen Hit „Die Welt will Show“ zeigte er ein süffisantes Spiegelbild unserer Gesellschaft.

Schon 85 Jahre alt aber immer noch voll Elan zeigte sich Günter Gollasch. Er ist neben Paul Kuhn und Max Greger einer der letzten lebenden ‚Legenden‘ der deutschen Tanzmusikgeschichte des 20. Jahrhunderts. Nur wenige können die Klarinette so virtuos spielen wie er – was er dann auch mit Welthits des Swings bewies.

Bekannte Hits aus 60 Jahren ‚AMIGA‘-der einzigen Schallplattenfirma der DDR- präsentierten Andrea und Wilfried Peetz dem Publikum. Während eines Talks schilderten beide ihre letzte Begegnung mit dem erfolgreichen Komponisten Arndt Bause (Vater von Inka Bause). Anschließend sangen beide Bause seine letzte Komposition- „Mama Mallorca“.

Aber auch der junge Sänger Klaus Beyer trug zur Arndt Bause-Erinnerung bei. „Dreh dich nicht mehr um“- die erfolgreichste Melodie in 35 Jahren DDR- „Schlagerrevue“- stellte er vor. Sehr anschaulich schilderte der Sänger wie er als Westberliner nach dem Fall der Mauer den Kontakt zu Arndt Bause bekam. Mit viel Charme sang der Sänger dann seine aktuelle Single „Ein Sandkorn der Zeit“ vor und schwärmte von „Mandolinen und Mondschein“.

Dass „Siggi“ Trzoß nicht nur Fan des Schlagers des Ostens sondern auch des gesamten deutschen Schlagers ist, bewies er mit Informationen und in Gesprächen mit so manchen Interpreten, die dann auch für im Osten produzierte Westschlager sangen.

Der Sänger und Schauspieler Giso Weißbach begeisterte „Der alte Wolf“ die Zuhörer, Gerti Möller mit einem Hit-Medley von Schlager, die u.a. von Wenke Myhre und Manuela gesungen wurden. Aus dem geographischen Osten kam die Tschechin Karin Maria und sang tanzend und mit Stimme u.a. „Lady Karneval“, den Karel Gott-Erfolg machte sie um 1968 in der DDR populär. Karel Gott war im Zusammenhang mit dem „Prager Frühling“ für Jahre in der DDR unerwünscht. Das ist auch nachzulesen in den Büchern „Schlagersgeschichte(n) des Ostens“, die Moderator Siegfried „Siggi“ Trzoß in drei Bänden als Autor verfasste.

Als weitere Gäste sangen Vera Schneidenbach, Ingo Graf und Bernd Petrak alte Hits des Ostens.

Nach fast 4 Stunden Schlagershow und verabschiedete sich Buch-Autor, Schlagertexter, Entertainer und Radio-Moderator „Siggi“ Trzoß von einem begeisterten Publikum, das sicherlich klatschnass aber zufrieden und glücklich mit ihm und allen Interpreten den DDR-Evergreen „Zwei gute Freunde“ sang. Das fünfte „Kofferradio live“ hat sicherlich dazu beigetragen, dass „Kofferradio“ seine Hörerschaft vergrößern wird und der in anderen Radiostationen „ungeliebte“ Schlager des Ostens neue Freunde gewann.

Infos zum Kofferradio und über Siggi Trzoß im Internet unter www.siggitrzoß.de

Text: H. P. Sperber
Fotograf: Heiko Rücksties

Portrait

Der Künstler- und Medienservice schreibt und veröffentlicht Berichte über Musik- u. Theaterveranstaltungen, Pressetexte für CDs, macht Interviews, veröffentlicht Neuigkeiten über Künstler, platziert Veranstaltungshinweise, vermittelt Künstler und organisiert Events;

News-ID: 229179 • Views: 2125 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/229179/Kofferadio-live-Das-Musikevent-des-DDR-Schlagers.html>